

Strathmore Plus Uranium weitet geophysikalischen Untersuchungen bei Night Owl und Agate aus

26.06.2023 | [IRW-Press](#)

Kelowna, 26. Juni 2023 - [Strathmore Plus Uranium Corp.](#) (Strathmore Plus oder das Unternehmen) (TSXV: SUU - WKN: A3DQAW - FRA: TO3) freut sich, die Ausweitung der oberflächennahen, luftgestützten radiometrischen und magnetischen Vermessungen beim Projekt Night Owl und den Beginn einer geophysikalischen Bodenvermessung beim Projekt Agate bekannt zu geben, die beide im Urangebiet Shirley Basin in Wyoming liegen. Ziel der Vermessung ist es, Gebiete mit Uranvorkommen und Bohrziele in den Projektgebieten zu definieren, einschließlich ober- und unterirdischer Vorkommen und damit verbundener Mineralisierungen anderer interessanter konzentrierter Metalle.

Während eines Besuchs bei Night Owl und Agate am 19. Juni 2023 bestätigten Dr. Brad Carr (Director, University Wyoming Dept. of Geology and Geophysics) und Terrence Osier, V.P. Exploration, P.Geo., eine überdurchschnittliche (>9.999 cps) Oberflächenmineralisierung bei Night Owl in Proben aus dem Gebiet, das zuvor durch eine Zuteilung der Atomic Energy Commission (AEC) abgebaut wurde.

Dr. Carr kommentierte: Es ist aufregend, geophysikalische Methoden auf Rollfront- und Diskordanz-Uran zu konzentrieren, da es sich dabei um sehr einzigartige Lagerstätten in Nordamerika handelt, die in der Vergangenheit zu wenig untersucht wurden. Wir hoffen, dass eine gezieltere, moderne geophysikalische Untersuchung der Rollfront-Systeme bei Agate neue Details über das Mineralisierungssystem liefern wird, die bei der Erschließung dieser Ressourcen hilfreich sein werden."

Die Night-Owl-Untersuchung wird von MWH Geo-Surveys durchgeführt, das bei der ersten Untersuchung im Oktober 2022 erfolgreich mehrere Ziele im gesamten Projektgebiet abgegrenzt hat. Neben der Vermessung des restlichen Teils der Hauptclaimgruppe Night Owl wird die Vermessung auch die 640 Morgen große staatliche Mineralienpacht umfassen, die das Unternehmen Ende 2022 erworben hat (siehe Pressemitteilungen vom 31. Oktober 2022 und 12. Dezember 2022).

Die geophysikalische Untersuchung von Agate wird vom Near-Surface Geophysical Center der University of Wyoming unter der Leitung von Dr. Brad Carr (Direktor der University of Wyoming Dept. of Geology and Geophysics) durchgeführt (siehe Pressemitteilung vom 25. Januar). Die Untersuchung wird oberflächennahe Methoden umfassen, die sich auf die Verfeinerung des Konzeptnachweises", der Standorte und der Schätzungen der petrophysikalischen/geophysikalischen Eigenschaften potenzieller Rollfront-Lagerstätten konzentrieren, die im Vorfeld der detaillierten geophysikalischen 3D-Datenerfassung im Sommer 2024 erforderlich sind. Diese Untersuchung wird ganz oder teilweise seismische 2D-Reflexionsaufnahmen, mehrere transiente elektromagnetische 1D- und 1D/2D-Oberflächen-Kernspinresonanzmessungen, Oberflächenmagnetismus und Oberflächengravitation umfassen. Ziel der Studie ist es, festzustellen, ob eine integrierte geophysikalische Bildgebung mit mehreren Methoden das Verständnis und die Charakterisierung der Ablagerungsumgebung der Rollfrontmineralisierung vom Typ Wyoming verbessern kann.

Bohrprogramme 2023

Zusätzlich zu den geophysikalischen Studien, die für den Sommer 2023 geplant sind, plant Strathmore, in diesem Jahr bei jedem der drei Projekte des Unternehmens Explorationsbohrungen durchzuführen. Das Unternehmen hat Angebote von mehreren in Wyoming ansässigen Bohrunternehmen für die Projekte Agate und Beaver Rim eingeholt. Bei Agate wurden 100 Bohrlöcher für 15.000 Fuß Bohrungen genehmigt, um historische Bohrungen zu bestätigen, die von Kerr-McGee in den 1970er Jahren durchgeführt wurden, und um die Mineralisierung in Gebieten zu erweitern, die zuvor noch nicht durch Explorationen erprobt wurden. Die Agate-Bohrungen sollen Ende Juli bis Anfang August beginnen. Beim Projekt Beaver Rim, das sich im Uranbezirk Gas Hills befindet, wurden 30 Bohrlöcher für 30.000 Fuß Bohrungen genehmigt, um die von Strathmore Minerals im Jahr 2012 durchgeföhrten Bohrungen zu bestätigen und Gebiete mit äußerst aussichtsreicher Mineralisierung zu erkunden, die im Trend zu bekannten Uran-Rollfronten liegen, die sich südlich von Camecos angrenzendem Projekt Gas Hills erstrecken, das zum Abbau mittels In-situ-Gewinnungsmethoden zugelassen ist. Die Bohrungen bei Beaver Rim sollen im August beginnen. Bei Night Owl hat das Unternehmen vor kurzem einen Genehmigungsantrag für 30 Bohrungen auf 3.000 Fuß eingereicht. Das Unternehmen geht davon aus, dass es im Spätsommer eine Genehmigung für die

Erkundung von Night Owl erhalten wird, wobei die Bohrungen in den Herbstmonaten beginnen sollen.

Über das Night Owl Projekt

Die Uranlagerstätte Night Owl wurde Mitte der 1950er Jahre mit Hilfe von Luftbildszintillometern entdeckt. Die ursprünglichen Eigentümer erhielten von der Atomenergiekommission (heute US-Energieministerium) eine Zuteilung für den Abbau und förderten in den folgenden Jahren mehrere 100 Tonnen Erz mit einem Gehalt von 0,24 % U₃O₈ in die Auffanganlage in Riverton, Wyoming. Als die AEC-Kaufverträge zurückgingen und die Uranpreise fielen, wurde die Produktion in Night Owl schließlich eingestellt. Mitte der 1970er Jahre wurde John DeJoia, P.Geo., ein Direktor von Strathmore, der in der Nähe der Shirley Basin Uranminen arbeitete, erstmals mit dem Night Owl Projekt und seiner faszinierenden oberflächennahen, hochgradigen Uranmineralisierung bekannt gemacht, die sich stark von den typischen Rollfront-Uranlagerstätten in Wyoming unterscheidet. Das Uran ist in einer brekziösen Zone enthalten, die am undeformierbaren Kontakt zwischen der Madison-Formation (Kalkstein) aus dem Mississippium und der darüber liegenden Casper-Formation (Sandstein) aus dem Pennsylvanum und Permum liegt. Die 7 bis 10 Fuß dicke Brekzienzone besteht aus Hohlräumen, die mit kieselhaltigem Material gefüllt sind, das komplexe Uranminerale, einschließlich Uranylphosphate, enthält.

Im Jahr 2022 steckte Strathmore aufgrund dieses Wissens über Night Owl zunächst 28 Bergbau-Claims ab, die nach äußerst erfolgreichen Untersuchungsergebnissen und modernen geophysikalischen Vermessungen auf 82 Claims erhöht wurden. Nach der Entnahme von Proben von gegrabenen Gesteinen bis hin zu Aufschlüssen in der Nähe des ursprünglichen Abaugebiets meldete Strathmore zehn Untersuchungsergebnisse, die von 0,229 bis 0,384 % U₃O₈ reichten und den in der Vergangenheit gemeldeten Durchschnittswert bestätigten und übertrafen. Viele der Claims wurden nach den faszinierenden ersten Ergebnissen der oberflächennahen, luftgestützten radiometrischen und magnetischen Untersuchungen in Verbindung mit den Ergebnissen einer Bodengravitationsuntersuchung abgesteckt. Diese Vermessungen sollen im Frühsommer 2023 abgeschlossen werden, auch auf zusätzlichem Land im Umkreis von 4 Meilen, das Ende 2022 erworben wurde, einer 640 Morgen großen staatlichen Mineralienpacht mit ähnlichen geologischen Wirtsschichten wie das Night Owl-Minengelände. Nach Erhalt der Explorationsgenehmigung beabsichtigt Strathmore, Bohrungen durchzuführen und Proben für die Untersuchung sowie geophysikalische Bohrlochdaten in Gebieten mit deutlich höherer Radioaktivität zu sammeln, die sich aus der luftgestützten Untersuchung ergeben.

Über das Agate Projekt

Die Agate-Liegenschaft besteht aus 52 Bergbau-Claims, die sich zu 100 % in Besitz von Strathmore Plus befinden und 1.075 Acres umfassen. Die Uranmineralisierung ist in Wyoming-artigen Rollfronten innerhalb der eozänen Wind River Formation, einem arkosereichen Sandstein, enthalten. In der Vergangenheit wurden im Shirley Basin 55 Millionen Pfund Uran abgebaut, unter anderem im Tagebau, im Untertagebau und bei der ersten erfolgreichen In-situ-Gewinnung in den USA in den 1960er Jahren. Auf dem Grundstück befindet sich die Uranmineralisierung in einer Tiefe von 15 bis etwa 150 Fuß, wobei ein Großteil davon unterhalb des Grundwasserspiegels liegt und wahrscheinlich für eine In-situ-Gewinnung geeignet ist. Die durchschnittliche Mächtigkeit variiert von einigen Fuß bis zu mehreren Dutzend Fuß, wobei die Gehalte zwischen 0,02 % und 0,18 % eU₃O₈ liegen, wie aus den historischen Gammabohrungen hervorgeht. Das Unternehmen erhielt im April 2023 eine Explorationsgenehmigung und beabsichtigt, im Laufe dieses Sommers bis zu 100 Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 15.000 Fuß zu bohren.

Über Strathmore Plus Uranium Corp.

Strathmore besitzt drei Uranprojekte in Wyoming, darunter Night Owl Agate und Beaver Rim. Das Grundstück Night Owl ist eine ehemalige produzierende Mine, die in den frühen 1960er Jahren in Produktion war. Die Grundstücke Agate und Beaver Rim enthalten Uran in Rollfront-Lagerstätten des Typs Wyoming, die auf historischen Bohrdaten basieren. Strathmore erhielt im Oktober 2022 die Explorationsgenehmigung für das Projekt Beaver Rim und im April 2023 für das Projekt Agate und hat sowohl eine Explorations- als auch eine Bohrgenehmigung für Night Owl beantragt.

Qualifizierte Person

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden gemäß den kanadischen behördlichen Bestimmungen des National Instrument 43-101 erstellt und im Namen des Unternehmens von Terrence Osier, P.Geo., Vice President, Exploration von [Strathmore Plus Uranium Corp.](#).

Im Namen des Boards

Dev Randhawa
Chief Executive Officer

Investor Relations:

info@strathmoreplus.com
www.strathmoreplus.com
+1 888 882 8177

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von www.aktien.news - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.akt.ie/nnews>.

Rechtliche Warnhinweis: Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Informationen stellen im Sinne der kanadischen Gesetzgebung "vorausschauende Informationen" dar. Im Allgemeinen können diese zukunftsgerichteten Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "Budget", "vorgesehen", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "nicht antizipiert" oder "glaubt" oder Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "können" oder "werden", "eintreten", "erreicht werden" oder "haben das Potenzial dazu". Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen können Aussagen über die zukünftige betriebliche oder finanzielle Leistung von [Strathmore Plus Uranium Corp.](#) enthalten, die bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten beinhalten, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Die tatsächlichen Ergebnisse und Resultate können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten oder prognostizierten Ergebnissen abweichen. Solche Aussagen sind in ihrer Gesamtheit durch die inhärenten Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit zukünftigen Erwartungen eingeschränkt. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, gehören die folgenden: Marktbedingungen und andere Risikofaktoren, die von Zeit zu Zeit in unseren Berichten aufgeführt werden, die bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden auf SEDAR unter www.sedar.com veröffentlicht werden. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung, und [Strathmore Plus Uranium Corp.](#) lehnt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist in den geltenden Wertpapiergesetzen ausdrücklich vorgesehen.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86589-Strathmore-Plus-Uranium-weitet-geophysikalischen-Untersuchungen-bei-Night-Owl-und-Agate-aus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).